

Biogene BHKW weiter im Sturzflug

Eine Verstetigung der bestehenden Trends im deutschen Markt für Motoren-Blockheizkraftwerke beobachten Carina Zell, Lukas Emele und Sabine Gores*.

Auch dieses Jahr führte das Öko-Institut gemeinsam mit E&M und dem Bundesverband Kraft-Wärme-Kopplung eine Umfrage unter den in Deutschland tätigen BHKW-Herstellern durch. Aus den Angaben zum Absatz im Jahr 2013 sowie zu Prognosen für das laufende Jahr kann die Entwicklung der im Inland verkauften sowie exportierten biogenen und fossilen BHKW abgebildet werden. Dies ist insbesondere vor dem Hintergrund der Weiterentwicklung politischer Instrumente zur Förderung der KWK, wie dem Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz oder dem Erneuerbare-Energien-Gesetz, von Interesse.

An der diesjährigen BHKW-Umfrage beteiligten sich 32 Anbieter von Motoren-BHKW. Im Vergleich zum Vorjahr konnte eine sehr gute Kontinuität hergestellt und die Zahl der teilnehmenden Unternehmen nochmals erhöht werden. Lediglich ein Anbieter war nicht mehr dabei. Zwei Anbieter nahmen außerdem in diesem Jahr erstmalig an der BHKW-Umfrage teil, ein anderer war nach 2012 wieder vertreten. Beim Vergleich der Umfrageergebnisse aus 2013 und 2014 sind daher 5,7 MW elektrische Leistung und 324 Anlagen allein auf diese zusätzlichen drei Anbieter zurückzuführen. Wie bereits im vergangenen Jahr wurden für Sondergase (Wasserstoff, Gichtgas und andere) ausgelegte Motoren in der Auswertung zu den fossilen BHKW hinzugezählt. Deren Kapazität macht lediglich einen Anteil von 0,02 % der insgesamt erhobenen Leistung aus.

Abgesetzte Leistung im Jahr 2013 wieder angestiegen

Nach dem Rückgang der abgesetzten Leistung im Jahr 2012 auf unter 2 GW stieg diese 2013 um 8 % auf wieder knapp über 2 GW. Dieses Plus resultiert aus einem Zuwachs der exportierten Leistung um 16 % auf 1.295 MW und einem Anstieg bei der in Deutschland abgesetzten fossilen Leistung um 14 % auf 516 MW. Damit legt die Exportquote seit 2010 ungeboren zu, die Steigerung der abgesetzten fossilen Leistung in Deutschland ist sogar das siebte Jahr in Folge ungeboren. Rückläufig ist jedoch, wie seit 2012, erneut die abgesetzte biogene Leistung, welche mit dem EEG gefördert wird. Im

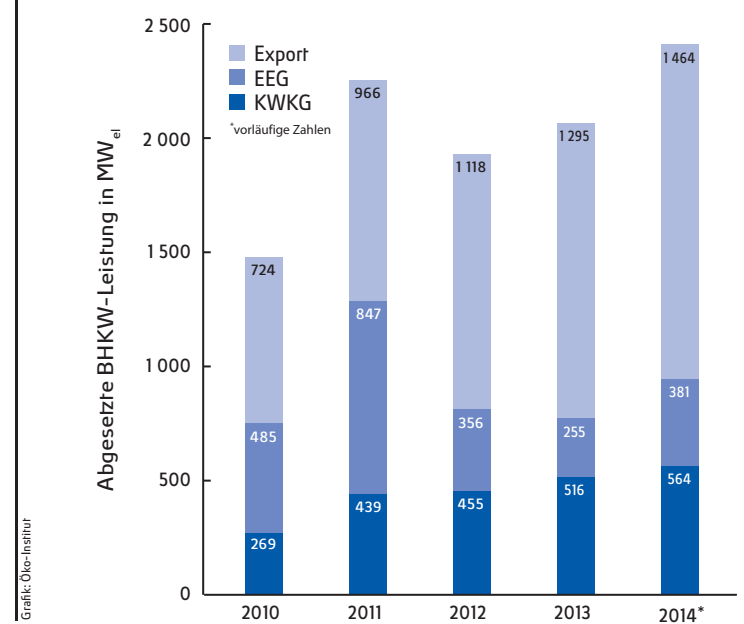
Vergleich zu 2012 ging diese 2013 um 27 % auf nur noch 255 MW zurück. Man kann also insgesamt von einer Verstetigung der bestehenden Trends im BHKW-Markt sprechen (siehe Grafik 1).

Export boomt trotz pessimistischer Vorjahresprognose

Der Anteil der exportierten Leistung an der gesamten abgesetzten Leistung 2013 ist mit 63 % deutlich höher als der Anteil der in Deutschland abgesetzten fossilen (25 %) und der biogenen Leistung, die bei nur noch 12 % liegt. Für den Absatz biogener und fossiler BHKW-Anlagen stellt das Jahr 2013 damit ein neues Minimum beziehungsweise Maximum dar: Noch nie war der Anteil der abgesetzten biogenen Leistung so gering, noch nie der Anteil der Fossilen so hoch. Im Vergleich zur Prognose für 2013, welche

die Hersteller im Sommer vergangenen Jahres abgegeben haben, weicht die nun mitgeteilte tatsächlich abgesetzte Leistung für das vergangene Jahr teils deutlich ab. Damals prognostizierten die Hersteller für 2013 einen Absatzrückgang durch einen sinkenden Absatz beim Export und den biogenen Anlagen. Die stattgefundenen Steigerung des gesamten Absatzes liegt um 12 % über dieser Prognose. Vor allem der Export wurde stark unterschätzt: Die tatsächliche exportierte Anlagenleistung liegt um 32 % über der Prognose. Für den Absatz bei biogenen und fossilen Anlagen fiel die Prognose der Hersteller für das Jahr 2013 jedoch zu optimistisch aus. Bei den biogenen Anlagen liegt die tatsächlich abgesetzte Leistung um ganze 20 % unter dem ohnehin prognostizierten Absatzrückgang, bei den fossilen Anlagen liegt die angenommene Absatzsteigerung um 5 % über dem tatsächlichen Absatz.

Grafik 1: Absatz von Motoren-BHKW



Grafik: Öko-Institut

3 x 3 Vorteile

Abgaswärmetauscher im BHKW

- Katalysatoren
- 5000 realisierte Projekte
- Anwendungsoptimierte Auslegung

Dampferzeuger-Systeme

- Internationale Erfahrung
- Turn-Key-Anlagen
- Anwenderfreundliches Kontrollsystem (ACS)

FriCon – Die Gasaufbereitung

- Optimierte Betriebskosten durch reduzierte Kälteleistung
- Anschlussfertige Verrohrung und Service
- Spezialist für individuelle Lösungen

www.aprovis-gmbh.de

Ornbauer Str. 10 · 91746 Weidenbach · Tel.: +49 (0) 9826 / 6583 - 0 · info@aprovis-gmbh.de

UNTERNEHMENSPROFIL

Profitieren Sie von unserem Knowhow aus über 750 BHKW Anlagen weltweit

Dreyer & Bosse hat sich innerhalb weniger Jahre zu einem der führenden Hersteller für Blockheizkraftwerke entwickelt und verfügt über ein vollständiges Produktportfolio für die energetische Nutzung von Bio- und Erdgasen.

Unsere Leistungen:

- Biogas- und Erdgas-BHKW von 75 – 2.000 kW
- Steuerungstechnik
- Gasreinigung
- 24 Stunden vor Ort Service
- Projektierung

Ihre Vorteile:

- Sicherheit durch Kompetenz
- höchste Verfügbarkeit und Effizienz durch individuelle Berechnung, Auslegung und Design Ihrer Anlage
- D&B baut schlüsselfertig mit eigenem Personal
- eigener Service mit Erfahrungen aus über 750 BHKW weltweit
- individuelle, auf Kundenwunsch abgestimmte BHKW-Lösungen

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.dreyer-bosse.de



Dreyer & Bosse Kraftwerke GmbH
 Streßfeld 1
 29475 Gorleben
 fon +49 5882 9872-0
 fax +49 5882 9872-20
 info@dreyer-bosse.de
 www.dreyer-bosse.de





Sabine Gores, Carina Zell und Lukas Emele (v.l.n.r.):
„An der diesjährigen BHKW-Umfrage beteiligten sich 32 Anbieter von Motoren-BHKW“

➤ Ein Blick auf die Absatzzahlen zeigt einen neuen Rekord im Jahr 2013: Mit 11 159 BHKW-Anlagen wurden so viele Aggregate wie noch nie und 25 % mehr als 2012 verkauft. Insbesondere mit Blick auf die Herstellerprognose, dass es 2013 einen Rückgang um 4 % bei den abgesetzten Anlagen geben würde, ist dies überraschend. Treiber dieser Steigerung sind die fossilen Motoren. Hier gab es zwischen 2012 und 2013 eine Steigerung der abgesetzten BHKW um 42 %. Damit machen die fossilen Motoren 79 % aller verkauften Anlagen aus. Exportiert werden 14 % aller Anlagen, 7 % werden mit biogenen Brennstoffen betrieben.

Neuer Rekord bei der Anzahl abgesetzter BHKW

Im Vergleich zu den im Inland abgesetzten Anlagen haben exportierte Aggregate mit 805 kW eine deutlich höhere durchschnittliche Leistung. Im Inland verkaufte biogene Anlagen haben eine durchschnittliche Leistung

von 329 kW, fossile Anlagen hingegen von nur 59 kW. Gerade bei den fossilen Anlagen werden also sehr viele kleinere verkauft. Im Vergleich zu 2012 sank die Leistung pro Anlage um 14 %.

Bei den biogenen BHKW verteilt sich der Absatzrückgang auf alle Leistungsklassen (siehe Grafik 2). Im Vergleich zu 2012 war der Rückgang bei den ganz großen biogenen BHKW (-36 %), gefolgt von den kleinen Anlagen (-30 %), besonders stark. In der Leistungsklasse unter 150 kW sank damit die abgesetzte Leistung unter das Niveau von 2011, in den beiden anderen Leistungsklassen sogar unter das des Jahres 2009.

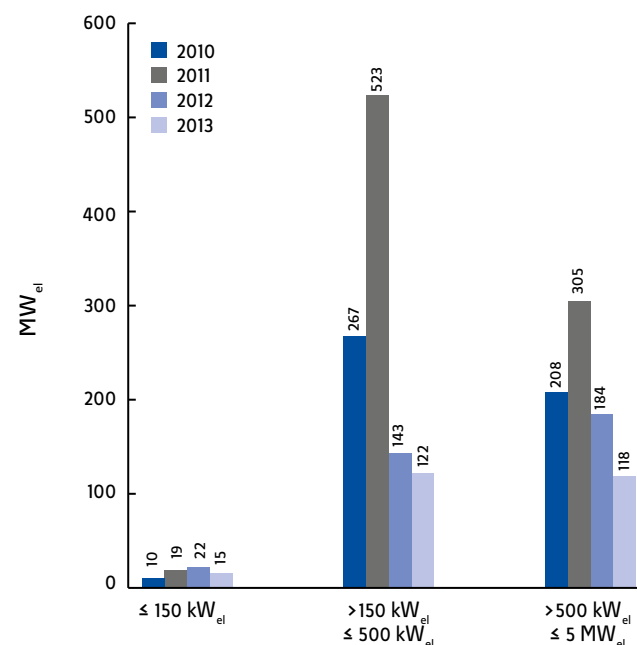
Bei den fossilen Anlagen verteilte sich die Steigerung der verkauften BHKW-Leistung auf alle Leistungsklassen (siehe Grafik 3). Besonders stark war das Wachstum bei den kleinen Anlagen mit einer Leistung unter 50 kW. Im Vergleich zu 2013 erhöhte sich der Leistungsabsatz um 35 %. Die Anlagen über 2 MW verzeichneten eine Steigerung der abgesetzten

Leistung um 24 %. Damit erreichten diese beiden Leistungsklassen einen neuen Höchststand.

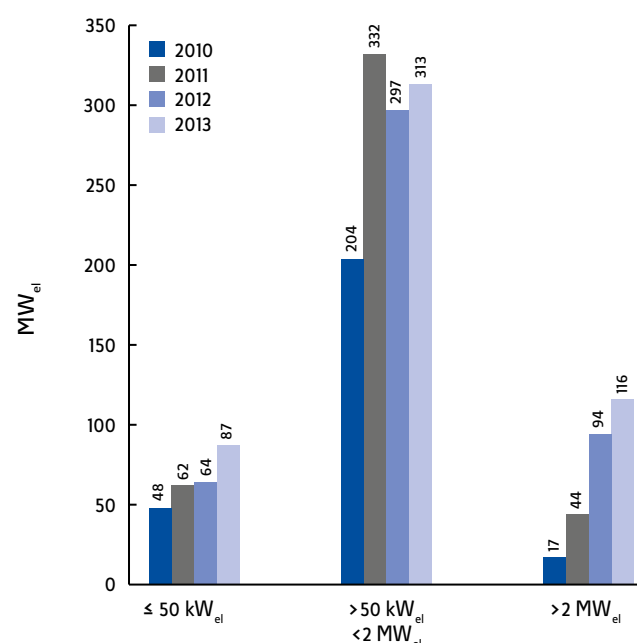
Mini-KWK-Impulsprogramm scheint zu wirken

In Bezug auf die Anzahl der verkauften Anlagen wurden bei den fossilen BHKW in allen Leistungsklassen neue Höchststände erreicht, die verkaufte Anzahl der biogenen Anlagen ging hingegen in allen Leistungsklassen zurück. Die kleinen fossilen Motoren unter 50 kW hatten 2013 einen inländischen Absatz von fast 8 000 Anlagen, was einem Zuwachs von 46 % im Vergleich zu 2012 entspricht. Hier scheint das Mini-KWK-Impulsprogramm die gewünschte Förderwirkung zu entfalten. Damit liegt der Anteil der fossilen BHKW unter 50 kW bei 91 % an der im Inland abgesetzten Anzahl fossiler BHKW. Bei den biogenen Anlagen dominiert mit 56 % beziehungsweise 430 verkauften BHKW weiterhin die Leistungsklasse 150 bis 500 kW. Im Vergleich zu 2012 sank deren Absatz mit

Grafik 2: Absatz EEG-geförderter BHKW nach Leistungsklassen



Grafik 3: Absatz fossil betriebener BHKW nach Leistungsklassen



15 % nicht so stark wie der der kleineren Anlagen (-25 %) und vor allem der größeren Anlagen (-37 %).

Skeptischer Blick auf 2015

Für das laufende Jahr 2014 wird von den Herstellern sowohl für den Export als auch für den innerdeutschen Absatz ein Zuwachs bei fossilen und

biogenen Aggregaten prognostiziert (siehe Grafik 1). Dieser entspräche einer Steigerung der gesamten abgesetzten Leistung um 17 % beziehungsweise um 13 % für den Export und um 9 % bei fossilen Anlagen. Bei der biogenen Leistung stieg der prognostizierte Absatz sogar um 50 % auf 381 MW.

Der Ausblick der BHKW-Hersteller auf das kommende Jahr 2015 ist für den Export optimistisch: Sie gehen von einer erneuten Steigerung der abgesetzten Leistung im Vergleich zur Prognose für 2014 aus. Ihr Ausblick für den inländischen Leistungsabsatz ist hingegen pessimistisch: Erwartet wird ein Rückgang im Vergleich zur Prognose für 2014, aber immerhin noch eine Steigerung gegenüber dem Jahr 2013.

In der diesjährigen BHKW-Erhebung wurde zudem gefragt, welche Auswirkung die EEG-Novelle, insbesondere der Einbezug der Eigenzeugung in die EEG-Umlage, haben wird. Das Meinungsbild ist klar: Fast alle Hersteller denken, dass diese Reform einen negativen oder stark negativen Einfluss auf die biogene KWK-Erzeugung und den KWK-Markt insgesamt haben wird. Die Umfrage im kommenden Jahr wird zeigen, welche Auswirkungen sich tatsächlich ergeben. **E&M**

* Carina Zell, Lukas Emele und Sabine Gores, Öko-Institut, Berlin

Instandhaltung von Gas- und Dieselmotoren

Mechanische Bearbeitung und Fertigung

Motoren- und Ersatzteile

- schnell und kompetent
- überall in Ihrer Nähe
- 24 h täglich

24/7 Service-Telefon
+49 172 2188655

STORM

Technologie und Service für Motoren und Antriebe

August Storm GmbH & Co. KG
August-Storm-Straße 6 · 48480 Spelle
Fon: +49 5977 73-0 · Fax: +49 5977 73-138
www.a-storm.com · Email: info@a-storm.com

Spelle · Duisburg · Berlin · Leipzig · Mannheim · Speyer · Hannover
Delmenhorst · Hamburg · Kiel · Achenkirch (A) · Geldermalsen (NL)

H.G.S.

DIE GASMOTOREN-KOMPETENZ

Wir sind Partner von:

MWM
Energy. Efficiency. Environment.

DER H.G.S.-ANLAGENBAU:

- Ihr Vorteil steht im Mittelpunkt
- Full-Service: von der Planung über die Realisierung bis zum Kundendienst
- Komponenten von namhaften Herstellern
- kosteneffiziente Planung und reibungslose Durchführung
- individuelle Anfertigung gemäß Anforderungen und Standortbedingungen

H.G.S. GmbH & Co. KG
Hessenstraße 55
47809 Krefeld

Telefon +49 (0) 21 51 / 52 55-600
Telefax +49 (0) 21 51 / 52 55-720
Web www.hgspartner.de
E-Mail frage-an@hgspartner.de